

[24062.] Bei mir ist eine Lehrlingsstelle frei.
Hamburg, Mai 1880.

Karl Grädener,
Verlag u. Sortiment.

Gesuchte Stellen.

[24063.] Für einen jungen Mann (militärfrei), der soeben seine Lehrzeit in einem lebhaften Sortimentsgeschäft beendete hat, und den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche ich eine Stelle, womöglich in einem größeren Geschäft.

Der Eintritt kann jederzeit erfolgen; auch bin ich zu näheren Mittheilungen gern bereit.
Frankfurt a/M., Mai 1880.

Johannes Alt.

[24064.] Ich suche für einen jungen Mann, welcher 3 Jahre in meiner Buchhandlung gelernt und nach Verkauf meines Sortiments auf dem Comtoir meiner Buchdruckerei beschäftigt war und gegenwärtig zur Aushilfe in einer Sortimentsbuchhandlung thätig ist, unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung, am liebsten in einer Verlagshandlung Süddeutschlands.

Gef. Offerten bitte an mich zu richten, und bin ich zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.
Eßlingen a/N., 21. Mai 1880.

Wilh. Langguth.

[24065.] Wir suchen für einen strebsamen jungen Mann mit guten Sortimentskenntnissen, der am 1. April d. J. seine 3jährige Lehrzeit bei uns beendete hat und seitdem als Gehilfe arbeitet, pr. 1. Juli in einem lebhaften Sortiment Stellung.

Breslau. Schletter'sche Buchhandlung
(E. Frand).

[24066.] Ein junger Mann, mit allen buchhändlerischen Arbeiten völlig vertraut, sucht, gestützt auf gute Referenzen, baldigst Stellung.

Derselbe schreibt eine schöne Handschrift u. hat einem größeren Papier-, Schreib- u. Zeichenmaterialien-Geschäft längere Zeit selbständig vorgestanden. Gef. Offerten beliebe man unter A. W. # 600. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[24067.] Ein mit dem Zeitungswesen sowie mit literarischen und redactionellen Arbeiten vertrauter Gehilfe, seit 2½ Jahren in einer bedeutenden Verlagshandlung Leipzigs thätig, sucht per 1. Juli Stellung. Gef. Off. unter B. M. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[24068.] Zur gefälligen Beachtung empfohlen. Ein militärfreier Gehilfe mit Gymn.-Bildung, 26 Jahre alt, seit 10 Jahren im Verlags- u. Sortim.-Buchhandel thätig, auch im Zeitungswesen wohl erfahren, selbständiger Arbeiter m. schöner Handschrift, sucht z. 1. Juli a. c. o. a. spät. Stellung, a. liebsten in Süddeutschland. Gef. Off. s. „Westphale“ bef. d. Exped. d. Bl.

[24069.] Ein erfahrener Buchhändler mit besten Ref., bisher 8 Jahre in einem Hause, sucht als Geschäftsführer, auch für Buchführung etc., pr. 1. Juli c., oder früher Stellung. Gef. Offerten unt. P. 24. durch die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[24070.] Soeben versende ich:
Katalog Nr. 35. Physik. Chemie. Alchemie. Bibliothek des † Prof. Dr. Neubauer in Wiesbaden.

Heinrich Kerler in Ulm.

[24071.] **Inserate**
für den
Amtskalender
für die
Schulaufsichtsbeamten des Deutschen
Reichs
auf das Jahr 1881

erbitten wir bis spätestens Mitte Juni d. J. Der Kalender, dessen besonderer Zweck es ist, den Herren Schulrathen und Schulinspectoren die bei ihren amtlichen Reisen, Berichten und Arbeiten zu ihrer Erleichterung dringend notwendigen Formulare zu bieten, ist in unaußgezeimtem Gebrauch, und sind daher Anzeigen pädagogischer Natur in demselben von nachhaltigem Erfolg.

Wir berechnen bei 3000 Aufl.

die ganze Seite 16. mit 15 M

„ ½ „ „ 10 „

„ ¼ „ „ 6 „

Berlin, Mai 1880.

A. Raud & Co.

[24072.] **Zu Inseraten**

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung
Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem zwanzigsten Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 25 s pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 s.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Inserate für die Schweiz

[24073.] finden die größte Verbreitung in den
Basler Nachrichten.

7000 Auflage.

Insertionspreis für die Petitzeile 20 s.

Wir bitten die Herren Verleger, uns ihre Aufträge durch die Annoncen-Agentur der Herren Haafenstein & Vogler zukommen zu lassen.

Recensionsexemplare sind erwünscht und werden möglichst schnell und gewissenhaft besprochen.

Basel.

Benno Schwabe,
Verlagsbuchhandlung.

[24074.] **Inserate**
für meine beiden Kalender pro 1881

erbitte bis zum 30. Juni a. c.

Preise, trotz größerer Auflagen, unverändert:

pro Zeile 40 s, pro Seite 12 M

Achtungsvoll

Ign. Schweiber in Aachen.

[24075.] **Inserate**
für
„Leipziger Studien zur classischen
Philologie“
III. Band 1. Heft

erbitte ich mir umgehend.

Ich berechne für die durchlaufende Petitzeile 25 s.

Leipzig, 24. Mai 1880.

S. Hirzel.

[24076.] Berlin S. W., Ritterstr. 47.

An die

Herren Verleger Deutschlands!

Geehrte Herren!

Wir erlauben uns, Ihnen unsere Buchdruckerei, welche mit mehr denn 80 Personen arbeitet, bei Begebung Ihrer Druckaufträge als ausserordentlich billig und gut zu empfehlen.

Wir sind für jeden Druck-Auftrag, Accidenzen, Werke, Zeitungen, Tabellen, Werthpapiere, Holzschnitt- und Zinkdruck etc. eingerichtet; 34 seit 7 Jahren von dem Unterzeichneten eingeschulte Setzerinnen, Töchter der besseren Stände, mit der von uns verlangten Bildungsstufe der 1. Classe einer höheren Töcherschule, verbürgen saubere und elegante Ausführung der feinen Buchdruckarbeiten; 7 grosse Dampfschnellpressen, Satinir- und Perforirmaschinen, an welchen im Bilder- und Buntdruck erfahrene eingeübte Maschinenmeister thätig sind, versprechen Ihnen sorgfältige, saubere und schnelle Drucklegung event. Aufträge, ausserdem ist die Buchdruckerei für Tag- und Nacharbeit eingerichtet.

Desshalb bitten wir Sie im Interesse der von uns vertretenen Sache: „Frauen einen Erwerb als Schriftsetzerinnen zu verschaffen“, geneigtest einen Versuch bei Vergebung Ihrer Druckarbeiten mit uns zu machen und uns zur Calculation Ihrer Verlagswerke mit heranzuziehen.

In der angenehmen Hoffnung, dass diese wirklich reelle Offerte Ihre geneigte Beachtung finden möge, zeichnen wir ganz ergebenst

Berliner

Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft,
Setzerinnen-Schule des Lette-Vereins.

(Carl Janke.)

[24077.] In einigen Tagen erscheint und bitte ich, bei beabsichtigter Verwendung zu verlangen:

Katalog XIX.

enthaltend Werke über Kunstgeschichte, Kunstgewerbe, Baukunst und Ingenieurwissenschaft, grösstentheils aus dem Nachlasse des königl. Baumeisters Herrn Julius Cohn. (311 Nummern, meist grössere Werke.)

Berlin, Ende Mai 1880.

Leo Liepmannsohn.

[24078.] **Zu verkaufen**

2 populär-freisinnig gesch. theolog. Werke eines bekannten Autors, bereits in 3. und 5. Auflage erschienen, als nicht i. d. Richtung d. Verlags passend. Offerten sub R00. durch die Exped. d. Bl. erbeten.